

ARBEITSTAGUNG

Prof. Dr. Caroline Trautwein

TRANSITION INTO DISTANCE EDUCATION DER STUDIENEINGANG INS FERNSTUDIUM

Köln, 23. Februar 2026

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

– Die **Zahl der Fernstudierenden wächst:**

2017: 11 Millionen - 2026: 42 Millionen - 2030: 72 Millionen, weltweit (Statista Market Insights, 2026)

– **Fernstudienprogramme** richten sich an „**nicht-traditionelle**“ **Studierende** (Dahm, 2022; Kerst & Wolter, 2022)

– **Abbau von Barrieren**

– flexible Studienangebote

– alternative Hochschulzugangsberechtigungen

– **Fernstudium (FS)** bietet **Hochschulbildungszugang** für bisher **unerreichte Studierendengruppen**

- In Präsenz und in Distanz: **Studieneingangsphase (SEP) kritisch** für gelingendes Studieren (Coertjens et al., 2017)
 - Generell hohe Abbruchquoten im 1. Studienjahr (De Clercq et al., 2017), noch höher für nicht-traditionelle Studierende (Dahm, 2022)
 - Bewältigen Studierende **kritische Anforderungen** der SEP, wird **gelingendes Studieren wahrscheinlicher** (Trautwein & Bosse, 2017)
- **Fernstudierende** im Vergleich zu Präsenzstudierenden
 - haben **schlechtere Erfolgsquoten** nach dem ersten Studienjahr (Fojtík, 2018)
 - weisen **höhere Abbruchquoten** auf (Canty et al., 2020)
 - Herausforderungen: **Selbstorganisation und -regulation, Zugehörigkeit** (Brown et al., 2015; Perez, 2020)
- **Befundlage: kein systematisierter Überblick zur SEP im FS, ihren kritischen Anforderungen & ihrer digitalen Gestaltung Begriffsdiffusion bzgl. nicht-traditioneller (Fern-)Studierende**

DAS PROJEKT

TiDE – Transition into Distance Education

- Verbundprojekt mit der FernUniversität in Hagen
- Verbundleitung: Prof. Dr. Caroline Trautwein

Teilprojekt FeU

- Dr. Sabrina Schaper (Leitung), Jennifer Lange (Mitarbeit)
- Wie gestalten sich (digitale) **Studienangebote** in der Studieneingangsphase aus Sicht **nicht-traditioneller** Studierender?

Teilprojekt IU

- Prof. Dr. Michael Hast, Prof. Caroline Trautwein (Leitung), Dr. Stefanie Habermann (Mitarbeit)
- Mit welchen **kritischen Anforderungen** sind Fernstudierende im Studieneingang konfrontiert und welche Bewältigungsstrategien entwickeln sie?

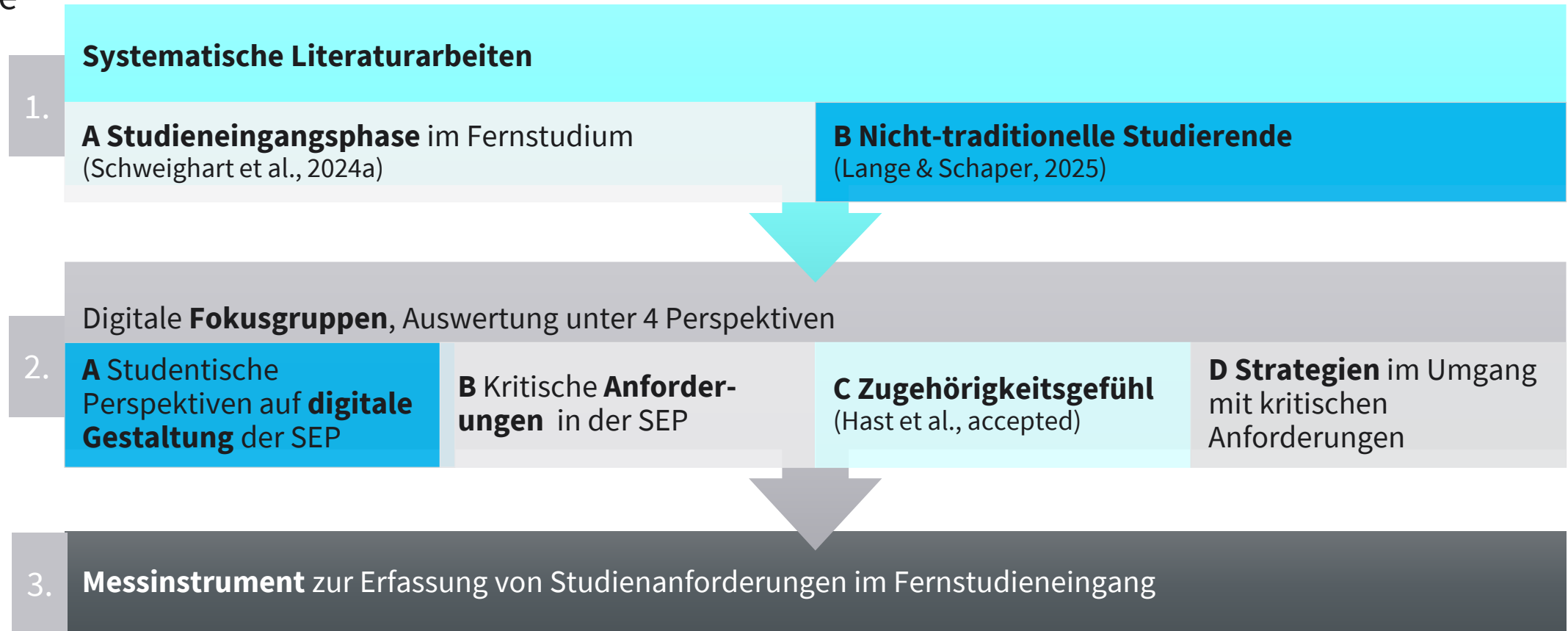
Förderung

- Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)
- Förderlinie "Wissenschafts- und Hochschulforschung – Forschung über nicht-staatliche Hochschulen"
- Laufzeit: Juni 2023 bis Mai 2026 (bzw. August 2026)

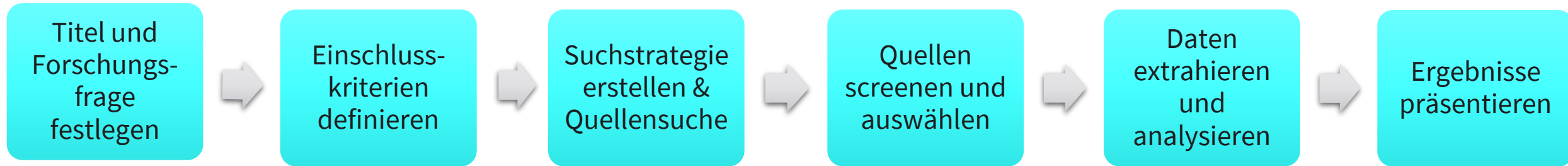
METHODIK

– Sequenziell-explorativen Mixed-Methods-Design (Cohen et al., 2011; Kuckartz, 2014), das qualitative und quantitative Methoden kombiniert

– 3 Schritte



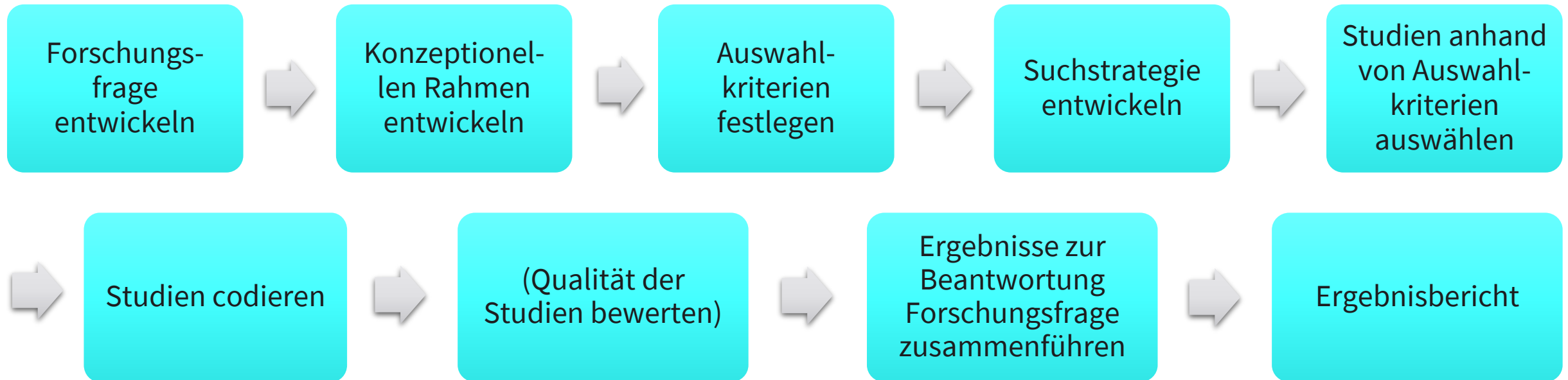
1 SCOPING REVIEW TIDE_IU



Ablauf nach Peters et al., 2020, publiziert Schweighart et al. (2024 a&b)

Forschungsfrage: „**Was ist über den Übergang und Einstieg ins Fernstudium bekannt?**“

1 SYSTEMATISCHES LITERATURREVIEW TIDE_FeU



Ablauf nach Newman & Gough (2020), publiziert Lange & Schaper (2025)

Forschungsfrage: „**Wie werden nicht-traditionelle (Fern-) Studierende im (inter-)nationalen Forschungsdiskurs definiert und erforscht ?**“

2 FOKUSGRUPPEN

DATENERFASSUNG UND -ANALYSE

- 13 virtuelle Fokusgruppen
 - an einer staatlichen und einer privaten Hochschule
 - 9 immersive Gruppen (Studierende in SEP)
 - 4 retrospektive Gruppen (Studierende im höheren Semester)
 - Jeweils 2-4 Studierende, insgesamt 41
 - überwiegend weibliche (23) Studierende der Erziehungswissenschaften (18)
 - Dauer: 56 – 80 min, durchschnittlich 68 min
- Auswertung nach den Prinzipien der inhaltlich-strukturierenden Inhaltsanalyse nach Kuckartz (Kuckartz & Rädiker, 2022)
 - Deduktiv: Kategorien aus systematischen Literaturarbeiten
 - Induktiv: Kategorien aus Daten heraus



3 MESSINSTRUMENT

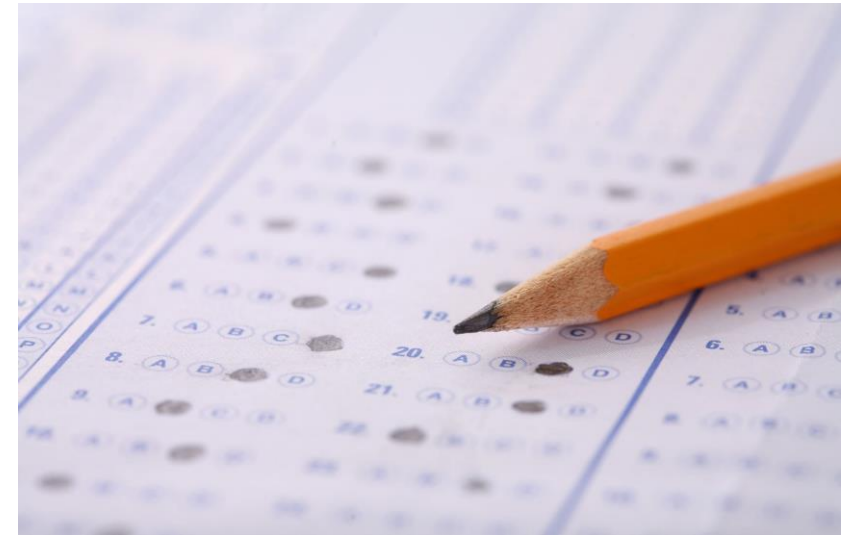
ERFASSUNG VON STUDIENANFORDERUNGEN IM FERNSTUDIENEINGANG

- Fragebogenentwicklung
- 21 fernstudiumsspezifische Items auf Basis Kategoriensystem Fokusgruppen, z.B.

Bitte schätzen Sie ein, wie leicht oder schwer es Ihnen seit Beginn Ihres Studiums gefallen ist, mit den folgenden Anforderungen umzugehen.

- mit der Anonymität in digitalen/online Lernsettings zurechtkommen
- zu verstehen, wie man sinnvoll lernt (z. B. die richtige Methode wählen)

- 5-stufiges Antwortformat (1 = sehr schwer- 5 = sehr leicht; „trifft auf mich/meinen Studiengang nicht zu“)
- Online Erhebung
- Angestrebte Stichprobe: 200-400 Bachelorfernstudierende
- Rekrutierung über IU-Kanäle, Gutscheinverlosung als Incentive
- Validierung
- Bestimmung Testgüte (Faktorenstruktur, Itemkennwerte und Reliabilität)
- Angestrebtes Ergebnis
- empirisch fundierten Finalversion des Instruments



TiDE

DANKE!

caroline.trautwein@iu.org

tide@iu.org

<https://www.iu.de/en/research/projects/tide/>

<https://www.iu.de/forschung/fachtagungen/tide-2026/>

